

Do 25.01.18 bis Fr 02.02.18, jeweils 11:00
(außer Sa und So)
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 09:00

ab 9. Klasse | Dokumentarfilm

The End of Meat

D 2017 | Regie: Marc Pierschel

Für die Tiere begann mit der Domestizierung vor langer Zeit der Weg vom Lebewesen zum Produkt. Inzwischen ist der zunehmende Fleischkonsum mitverantwortlich für den Klimawandel. Zudem werden die Verbraucher getäuscht, denn in der Massentierhaltung ist es nicht mehr möglich, auf ausreichende Qualität zu achten. Vegetarische und vegane Ernährung als Alternativen werden aktuell immer beliebter. Wie aber sieht eine Welt aus, in der wir keine Tiere mehr essen?

Im Anschluss an die Vorstellung am 31.01.18 findet ein Filmgespräch mit dem Regisseur Marc Pierschel statt.

Themen: Ernährung, Konsum, Tierhaltung, Lebensmittelproduktion, Verantwortung, Moral, Ökologie, Landwirtschaft, Handel
Fächer: Politik, Ethik, Biologie, Sozialkunde, Wirtschaft, Religion
Länge: 94 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 14

Do 25.01.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00
(außer Sa und So)

ab 9. Klasse | Komödie

Willkommen bei den Hartmanns

D 2016 | Regie: Simon Verhoeven

Seit die Kinder aus dem Haus sind, fällt der pensionierten Lehrerin Angelika Hartmann die Decke auf den Kopf. Sie beschließt, sich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren und nimmt den nigerianischen Asylbewerber Diallo bei sich auf. Ihr Mann ist davon alles andere als begeistert. Als Tochter Sophie, Dauerstudentin, wieder zu Hause einzieht und wenig später ihr Bruder Philipp seinen Sohn Basti bei den Hartmanns einquartiert, ist das Familienchaos perfekt.

Themen: Flüchtlinge, Vorurteile, Gesellschaft, Rassismus, Kommunikation, kulturelle Identität, Lebenskrisen, Werte
Fächer: Deutsch, Politik, Sozialkunde, Ethik
Länge: 116 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 14

Do 01.02.18 und Fr 02.02.18, jeweils 11:00
Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 09:00

ab 9. Klasse | Dokumentarfilm

Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

F 2015 | Regie: Cyril Dion, Mélanie Laurent

Wenn der Mensch den ausbeuterischen Umgang mit den Ressourcen der Erde nicht ändert, könnten die globalen Ökosysteme noch vor Ende des 21. Jahrhunderts zusammenbrechen. Aufgerüttelt von den düsteren Prognosen einer 2012 erschienenen Studie beschließen die Filmemacher, nach Lösungen zu suchen. Weltweit besuchen sie die verschiedensten Initiativen, sprechen mit Menschen, die in Bürgerbewegungen, Wirtschaft, Stadtplanung, internationalen Organisationen oder Landwirtschaft tätig sind und stellen erfolgreiche Projekte vor. Beispielhaft führen diese vor, wie Ernährung, Energieversorgung und Wirtschaftskreisläufe ressourcenschonend funktionieren.

Mit positiven Beispielen fordert der Film zur kritischen Selbstreflexion auf. Wie sieht ein verantwortungsvoller Umgang mit der Erde und ihren Ressourcen aus? Was kann ein einzelner Mensch bewirken?

KINOSEMINAR

Am 1.2.: Expertengespräch mit Myriam Sikaala: Einführung zum Film (ca. 15 Min) und Diskussion nach der Vorstellung (ca. 45 Min).

#17Ziele Unsere Verantwortung

Themen für 17 Ziele: Bildung, Ernährung, Energie, Natur, Ökologie, Klimawandel, Globalisierung, neue Technologien, Verantwortung
Fächer: Politik, Biologie, Geografie, Sozialkunde, Wirtschaftskunde
Länge: 118 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 14

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
25.01.-07.02.2018

SCHULKINO **WOCHEN**

Das Programm
im Kino vor Ort:

Cineplex Siegburg
Europaplatz 1
53721 Siegburg

Anmeldung und Unterrichtsmaterial:
www.schulkinowochen.nrw.de

Informationen:
tel: 0251-591-3055
mail: schulkinowochen@lwl.org

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Zusatzvorstellungen auf Nachfrage
möglich!

Kontakt:
Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

**Do 25.01.18 bis Fr 02.02.18, jeweils 09:00
(außer Sa und So)**

1.-4. Klasse | Kinderfilm, Animation

Ritter Trenk

D 2015 | Regie: Anthony Power

Ritter Wertolt lässt den Vater des kleinen Bauernjungen Trenk in den Kerker sperren, weil er mit der Menge der Naturalabgaben unzufrieden ist. Als Leibeigene sind die Familienmitglieder und die anderen Dorfbewohner leider ganz der Willkür des raffgierigen und rohen Wertolt ausgeliefert. Doch Trenk will sich das nicht länger bieten lassen und beschließt, selbst ein Ritter zu werden.

Themen: Freundschaft, Solidarität, Mut, Mittelalter, Abenteuer, Helden, Selbstvertrauen, Literaturverfilmung, Trickfilm
Fächer: Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst
Länge: 80 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

**Do 25.01.18 bis Fr 02.02.18, jeweils 09:00
(außer Sa und So)**

Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 4. Klasse | Animationsfilm, Drama

Mein Leben als Zucchini

CH/F 2015 | Regie: Claude Barras

Als seine alleinerziehende Mutter unerwartet stirbt, kommt der Neunjährige mit dem Spitznamen Zucchini ins Kinderheim. Dort freundet er sich nach und nach mit den anderen Kindern an, die alle, wie er, in der Vergangenheit schlimme Dinge erlebt haben. Gemeinsam ersinnen sie einen Rettungsplan für Camille, der die Adoption durch ihre gewalttätige Tante droht.

Themen: Freundschaft, Solidarität, Mobbing, Familie, Kinderheim, Trauer, Verlust, Traumata, Erziehung, Misshandlung
Fächer: Lebenskunde, Ethik, Psychologie, Kunst, Deutsch, Französisch
Länge: 66 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 9

**Do 25.01.18 bis Fr 02.02.18, jeweils 09:00
(außer Sa und So)**

Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 11:00

ab 3. Klasse | Animationsfilm

Baymax – Riesiges Robowabohu

USA 2014 | Regie: Don Hall, Chris Williams

Hiro Hamada ist 13 Jahre alt und lebt in San Fransokyo, einer Mischung aus San Francisco und Tokio. Er ist ein begabter Tüftler und Erfinder der Microbots – winzige Roboter, die wie ein großer Schwarm zusammenarbeiten können. Kurz bevor Hiro sein Studium an der technischen Universität beginnt, kommt es dort zu einer Explosion, bei der Hiro's Bruder Tadashi stirbt. Zudem werden seine Microbots gestohlen. Zusammen mit Tadashi's Freunden begibt sich Hiro auf die Suche nach dem Dieb seiner Erfindung. Mit dabei ist Baymax, die letzte Entwicklungsarbeit Tadashi's. Der gutmütige Medizinroboter wird zu Hiro's Freund und Helfer.

Mit Witz und Action erzählt der Film von der Beziehung zwischen Mensch und Maschine. Wie viel Autonomie dürfen und sollen Roboter erhalten? Kann eine Maschine die Rolle eines Arztes ausfüllen? Was ist, wenn sie Gefühle in anderen erwecken kann und am Ende selbst welche zu entwickeln scheint?



Copyright: Walt Disney

Themen: Freundschaft, Helden, Künstliche Intelligenz, Roboter, Technik/Neue Technologien, Trauer/Trauerarbeit
Fächer: Deutsch, Englisch, Lebenskunde, Religion
Länge: 102 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 8

**Do 25.01.18 bis Mi 31.01.18, jeweils 11:00
(außer Sa und So)**

Mo 05.02.18 bis Mi 07.02.18, jeweils 09:00

ab 7. Klasse | Komödie, Jugendfilm, Abenteuerfilm

Offline – Das Leben ist kein Bonuslevel

D 2016 | Regie: Florian Schnell

„OFFLINE – Das Leben ist kein Bonuslevel“ erzählt in einer turbulenten Abenteuerkomödie die Geschichte von Jan (17), der die meiste Zeit nicht als Jan, sondern als der wagemutige Krieger Fenris in dem Fantasy-Game „Schlacht um Utgard“ seine Zeit verbringt. Er bereitet sich auf ein anstehendes Online-Turnier vor, als er auf einmal aus dem Spiel geworfen wird und panisch begreift, dass er von einem anderen Spieler, dem düsteren Magier Loki, gehackt wurde. Damit beginnt für ihn die größte „Quest“ seines Lebens – in der echten Welt. Er begibt sich auf eine turbulente Reise, um seine digitale Identität zurück zu bekommen und trifft dabei auf viele analoge Hindernisse, schrecklich reale Gegner und die verrückte Karo – ein Mädchen.



Copyright: Little Dream Entertainment

Themen: Gaming, virtuelle und echte Realität, Internet, Außenseiter, Identität, Spielsucht, Anerkennung, Liebe, Coming-of-Age
Fächer: Medienkunde, Informatik, Ethik, Sozialkunde
Länge: 87 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 12